

**1574/AB**  
Bundesministerium vom 04.07.2025 zu 1723/J (XXVIII. GP)  
[bmj.gv.at](http://bmj.gv.at)  
Justiz

Dr. <sup>in</sup> Anna Sporrer  
Bundesministerin

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.361.014

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)1723/J-NR/2025

Wien, am 04. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Werner Herbert, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Mai 2025 unter der Nr. **1723/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Urlaubsgebarung der öffentlich Bediensteten während der Corona-Pandemie“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 6:**

- *1. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2018 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)*
  - a. *Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - b. *Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - c. *Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - d. *Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*

- e. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2018
- i. aus 2018?
  - ii. aus 2017?
  - iii. aus früheren Jahren?
- f. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2018?
- 2. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2019 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)
    - a. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - b. Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - c. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - d. Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - e. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2019
      - i. aus 2019?
      - ii. aus 2018?
      - iii. aus früheren Jahren?
- f. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2019?
- 3. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2020 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)
    - a. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - b. Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - c. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - d. Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - e. Mit dem 2. COVID-19-Gesetz (BGBl. I Nr. 16/2020) wurde eine Änderung des Vertragsbedienstetengesetzes und des Beamten-Dienstrechtes betreffend

*den Verbrauch von Urlaubstagen beschlossen, wonach der Dienstgeber den Verbrauch von Resturlaub im Ausmaß von bis zu zwei Wochen einseitig anordnen kann, wenn die Dienstfähigkeit des Bediensteten gegeben ist. Wurden die Bediensteten Ihres Ressorts aufgefordert entsprechend Resturlaub zu verbrauchen?*

- i. Wenn ja, wie viele Bedienstete haben freiwillig Resturlaub verbraucht?*
- ii. Wie vielen Bediensteten wurde der Verbrauch von Resturlaub angeordnet?*
- iii. Wie viele Bedienstete waren als „unverzichtbares Schlüsselpersonal“ von dieser Regelung ausgenommen?*

*f. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2020*

- i. aus 2020?*
- ii. aus 2019?*
- iii. aus früheren Jahren?*

*g. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2020?*

- *4. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2021 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)*
  - a. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - b. Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - c. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - d. Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?*
  - e. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2021*
    - i. aus 2021?*
    - ii. aus 2020?*
    - iii. aus früheren Jahren?*
  - f. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2021?*
- *5. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2022 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)*

- a. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
  - b. Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
  - c. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
  - d. Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
  - e. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2022
    - i. aus 2022?
    - ii. aus 2021?
    - iii. aus früheren Jahren?
  - f. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2022?
- 6. Wie viele Urlaubstage wurden von den Bediensteten Ihres Ressorts im Jahr 2023 konsumiert? (Bitte um tabellarische Darstellung nach Gesamtanzahl der Bediensteten, deren Urlaubsanspruch, deren Urlaubsverbrauch)
    - a. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Beamte, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - b. Wie viele Urlaubsansuchen von Beamten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - c. Wie viele dieser Urlaube entfielen dabei auf Vertragsbedienstete, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - d. Wie viele Urlaubsansuchen von Vertragsbediensteten wurden nicht gewährt oder aus dienstlichen Gründen abgelehnt, aufgegliedert auf die jeweiligen Dienststellen?
    - e. Wie hoch waren die offenen Urlaubsansprüche (Resturlaub) der Bediensteten zum 31.12.2023
      - i. aus 2023?
      - ii. aus 2022?
      - iii. aus früheren Jahren?
    - f. Wie hoch waren die finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche zum 31.12.2023?

Die Urlaubskonsumation von Beamten und Vertragsbediensteten in den Jahren 2018 bis 2023 ist den nachstehenden Tabellen zu entnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass das Ressort-Gesamtergebnis nicht zwingend die Summe der einzelnen Dienstbehörden ergibt,

weil bei der Auswertung Köpfe betrachtet, und somit Personen, die in mehreren Organisationseinheiten vorkommen durch das System mehrfach gezählt werden.

	<b>2018</b>			
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	220,00	42 439,00	212,00	38 637,00
DSB	5,00	732,00	33,00	4 644,00
OGH/GP	103,00	22 216,00	37,00	6 752,00
OLG-Sprengel Wien	1 618,00	337 425,81	1 633,00	318 618,80
OLG-Sprengel Graz	780,00	174 337,50	540,00	104 172,20
OLG-Sprengel Linz	695,00	149 088,00	707,00	128 235,48
OLG-Sprengel Innsbruck	484,00	105 741,40	422,00	77 458,60
BVwG	263,00	56 335,00	347,00	63 049,00
OStA-Sprengel Wien	297,00	57 362,00	259,00	46 334,00
OStA-Sprengel Graz	113,00	23 673,50	55,00	8 076,00
OStA-Sprengel Linz	95,00	19 742,00	75,00	14 308,50
OStA-Sprengel Innsbruck	71,00	13 914,00	49,00	8 380,00
Justizanstalten	3 230,00	696 047,30	841,00	113 208,95
<b>Justizressort</b>	<b>7 921,00</b>	<b>1 699 053,51</b>	<b>5 186,00</b>	<b>931 874,53</b>

	<b>2019</b>			
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	236,00	47 848,00	226,00	40 047,00
DSB	5,00	1 066,00	34,00	6 056,50
OGH/GP	101,00	22 216,00	36,00	7 735,00
OLG-Sprengel Wien	1 600,00	332 554,24	1 592,00	312 972,84
OLG-Sprengel Graz	761,00	167 163,60	531,00	105 086,00
OLG-Sprengel Linz	695,00	143 909,10	694,00	125 963,99

<b>2019</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
OLG-Sprengel Innsbruck	483,00	105 723,60	409,00	75 312,80
BVwG	268,00	59 321,00	313,00	58 320,00
OStA-Sprengel Wien	302,00	58 470,00	250,00	47 025,25
OStA-Sprengel Graz	113,00	22 884,00	56,00	9 378,00
OStA-Sprengel Linz	102,00	19 441,00	73,00	12 645,50
OStA-Sprengel Innsbruck	68,00	13 676,40	55,00	8 414,00
Justizanstalten	3 233,00	688 278,91	890,00	121 371,80
<b>Justizressort</b>	<b>7 879,00</b>	<b>1 682 551,85</b>	<b>5 128,00</b>	<b>930 328,68</b>

<b>2020</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	215,00	40 977,67	205,00	30 890,00
DSB	6,00	1 163,00	35,00	5 903,50
OGH/GP	100,00	19 754,00	36,00	6 690,00
OLG-Sprengel Wien	1 578,00	305 842,14	1 606,00	302 209,25
OLG-Sprengel Graz	740,00	147 419,50	548,00	98 272,30
OLG-Sprengel Linz	679,00	133 200,90	700,00	122 718,19
OLG-Sprengel Innsbruck	485,00	92 483,40	418,00	69 169,10
BVwG	265,00	50 860,00	329,00	52 768,20
OStA-Sprengel Wien	308,00	54 962,00	259,00	45 817,25
OStA-Sprengel Graz	112,00	21 372,50	64,00	10 008,00
OStA-Sprengel Linz	94,00	17 878,00	75,00	12 991,50
OStA-Sprengel Innsbruck	67,00	13 406,40	54,00	9 779,20
Justizanstalten	3 257,00	664 967,29	865,00	111 527,09
<b>Justizressort</b>	<b>7 839,00</b>	<b>1 564 286,80</b>	<b>5 153,00</b>	<b>878 743,58</b>

<b>2021</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	207,00	41 947,03	191,00	36 127,00
DSB	6,00	1 704,00	46,00	8 627,50
OGH/GP	99,00	21 328,00	37,00	6 330,00
OLG-Sprengel Wien	1 561,00	322 035,84	1 622,00	317 519,45
OLG-Sprengel Graz	718,00	156 007,50	574,00	108 406,80
OLG-Sprengel Linz	683,00	143 620,20	711,00	132 493,40
OLG-Sprengel Innsbruck	472,00	97 738,20	404,00	74 822,10
BVwG	260,00	57 971,00	376,00	64 535,40
OStA-Sprengel Wien	305,00	57 540,00	260,00	48 436,75
OStA-Sprengel Graz	114,00	21 596,00	68,00	10 878,00
OStA-Sprengel Linz	97,00	19 969,00	80,00	15 449,00
OStA-Sprengel Innsbruck	70,00	13 926,00	53,00	10 324,00
Justizanstalten	3 303,00	710 216,41	906,00	123 747,91
<b>Justizressort</b>	<b>7 833,00</b>	<b>1 665 599,18</b>	<b>5 300,00</b>	<b>957 697,31</b>

<b>2022</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	209,00	43 971,91	206,00	40 101,00
DSB	6,00	1 521,00	48,00	8 327,50
OGH/GP	105,00	22 760,00	34,00	6 305,00
OLG-Sprengel Wien	1 565,00	338 096,49	1 689,00	331 870,30
OLG-Sprengel Graz	702,00	153 845,70	614,00	118 796,10
OLG-Sprengel Linz	660,00	140 224,00	740,00	135 351,90
OLG-Sprengel Innsbruck	473,00	102 827,60	447,00	78 788,40
BVwG	270,00	62 717,00	395,00	71 077,86
OStA-Sprengel Wien	303,00	62 387,60	276,00	52 462,00

<b>2022</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
OStA-Sprengel Graz	109,00	23 471,00	76,00	12 760,50
OStA-Sprengel Linz	98,00	21 916,00	87,00	16 741,00
OStA-Sprengel Innsbruck	73,00	15 254,00	52,00	10 540,60
Justizanstalten	3 335,00	741 576,56	885,00	123 781,62
<b>Justizressort</b>	<b>7 826,00</b>	<b>1 730 568,86</b>	<b>5 509,00</b>	<b>1 006 903,78</b>

<b>2023</b>				
	Beamte		Vertragsbedienstete	
	Köpfe	Stunden	Köpfe	Stunden
BMJ-Zentralleitung	205,00	42 889,55	216,00	41 070,00
DSB	6,00	1 600,00	47,00	8 461,00
OGH/GP	109,00	23 174,00	40,00	7 319,00
OLG-Sprengel Wien	1 588,00	335 617,30	1 727,00	332 790,80
OLG-Sprengel Graz	692,00	146 651,00	657,00	121 677,30
OLG-Sprengel Linz	658,00	135 105,10	797,00	141 255,75
OLG-Sprengel Innsbruck	451,00	93 765,20	459,00	81 090,50
BVwG	271,00	62 612,00	408,00	71 687,86
OStA-Sprengel Wien	306,00	62 376,00	276,00	51 788,00
OStA-Sprengel Graz	106,00	21 833,00	77,00	13 046,00
OStA-Sprengel Linz	102,00	21 009,00	89,00	14 763,00
OStA-Sprengel Innsbruck	73,00	15 265,20	55,00	9 725,40
Justizanstalten	3 341,00	730 064,37	910,00	130 855,33
<b>Justizressort</b>	<b>7 826,00</b>	<b>1 691 961,72</b>	<b>5 729,00</b>	<b>1 025 529,94</b>

Zu nicht gewährten bzw. abgelehnten Urlaubsansuchen (lit. b und d) können keine Angaben gemacht werden, weil geplante Urlaube von den Bediensteten zunächst mit den jeweiligen Vorgesetzten abgesprochen und idR nur dann im dafür verwendeten SAP ESS-Serviceportal

elektronisch eingetragen werden. Zur Zahl der nicht gewährten Urlaubsansuchen liegen daher keine Daten vor.

Eine Auswertung der Resturlaubskontingente eines jeden Jahres (lit. e) wäre nur mit personenbezogenen SAP-Einzelauswertungen möglich. Aufgrund des damit verbundenen unvertretbar hohen Verwaltungsaufwandes wird daher davon abgesehen.

Zur Frage 3 lit. e wird festgehalten, dass eine Auswertung, aus welchen Gründen Bedienstete ihren Urlaub konsumieren, nicht möglich ist, weil bei der Beantragung des Urlaubs keine entsprechenden Gründe anzuführen sind.

Hinsichtlich der finanziellen Rückstellungen für offene Urlaubsansprüche jeweils zum Jahresende (lit. f) können folgende Beträge (in Euro) genannt werden:

	<b>BMJ</b>	<b>BMJ Generaldirektion</b>
Buchwert zum <b>31.12.2018</b>	2.721.134,90	165.105,87
Buchwert zum <b>31.12.2019</b>	2.486.274,72	138.345,87
Buchwert zum <b>31.12.2020</b>	2.649.214,44	190.036,95
Buchwert zum <b>31.12.2021</b>	2.578.250,64	248.729,28
Buchwert zum <b>31.12.2022</b>	2.534.276,54	246.829,73
Buchwert zum <b>31.12.2023</b>	2.731.035,68	223.748,39

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer

